

VERTRAULICH

Hyersoft

Der Hersteller für RagTime-Erweiterungen.

Johannes
Broschürenmontage für RagTime 5

Dieses Handbuch wurde von Jens F. Adam geschrieben.

Über den Namen „Johannes“: Beim Design kam der Name „Gutenberg“ ins Gespräch. Da diese Erweiterung aber nur eine kleine Speziallösung und kein kompletter Mechanismus zum Ausschießen von Seiten ist, bekam die Erweiterung nur den Vornamen ;-)



Version: 5.6.2 GER (24. April 2002)

Internet: <<http://www.itterssoft.de>>

E-Mail: <<mailto:info@itterssoft.de>>

RagTime ist ein eingetragenes Warenzeichen der RagTime GmbH. Alle anderen Warenzeichen gehören ihren jeweiligen Eigentümern.

© 1996–2002 RagTime GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

KAPITEL 1

Übersicht

1.1 WILLKOMMEN - JOHANNES



Dies ist die Dokumentation für Johannes, einer Erweiterung zur Broschürenmontage für RagTime. Bitte beachten Sie auch die mit RagTime gelieferte Dokumentation, auf die in diesem Handbuch verwiesen wird.

Die Dokumentation zu RagTime besteht aus mehreren Teilen auf diversen Medien:

- **Über RagTime** (gedruckt, PDF-Dokument)
 Installation und Konfiguration sowie Darstellung der RagTime-5-Ideen und -Konzepte.
 Bitte installieren Sie RagTime 5 auf Ihrem Computer bevor Sie mit dem Lesen der Dokumentation beginnen. Es ist hilfreich, alles Gelesene sofort auszuprobieren.
- **Trainingshandbuch** (gedruckt, PDF-Dokument)
 8 Übungen in 3 Schritten für den RagTime-5-Einsteiger
- **RagTime-5-Referenz** (gedruckt, onscreen, PDF-Dokument)
 Übersichten und Hinweise zu Dokumenten und Komponenten sowie eine Referenz aller Menüs, Befehle, Werkzeuge, Fenster, Dialoge und deren Tafeln.
- **RagTime-Formeln und -Funktionen** (onscreen, PDF-Dokument)
 Beschreibung und Beispiele der Rechenfunktionen und –Operatoren.
- **RagTime 5 für RagTime-3-Umsteiger** (PDF-Dokument, onscreen)
 Die Unterschiede zwischen RagTime 3 und RagTime 5.

Die Onscreen-Dokumentation wird mit dem Programm zusammen installiert. Sie ist zum Nachschlagen gedacht und enthält detaillierte Angaben zu Befehlen, Eigenschaften, Funktionen usw. Alle Kapitel sind über Querverweise verbunden, und es gibt

vielseitige Suchmöglichkeiten (Index, Befehls- und Funktionsübersichten, Volltextsuche).

Bis auf das Trainingshandbuch, das in zwei Versionen vorliegt, ist die gesamte RagTime-5-Dokumentation für  Microsoft-Windows- und  Mac-OS-Anwender gleichermaßen geeignet. Die wenigen Unterschiede sind jeweils mit den gerade gezeigten Symbolen gekennzeichnet.

1.2 INHALTSÜBERBLICK

1	Übersicht	3
1.1	Willkommen - Johannes	3
1.2	Inhaltsüberblick	3
2	Johannes	4
2.1	Über Johannes	4
2.2	Voraussetzungen und Installation	4
3	Broschüren	6
3.1	Broschüren montieren	6
3.2	Durchgehende Mittelseiten	7
3.3	Seiten- und Papiergrößen	7
3.4	Druckreihenfolge	9

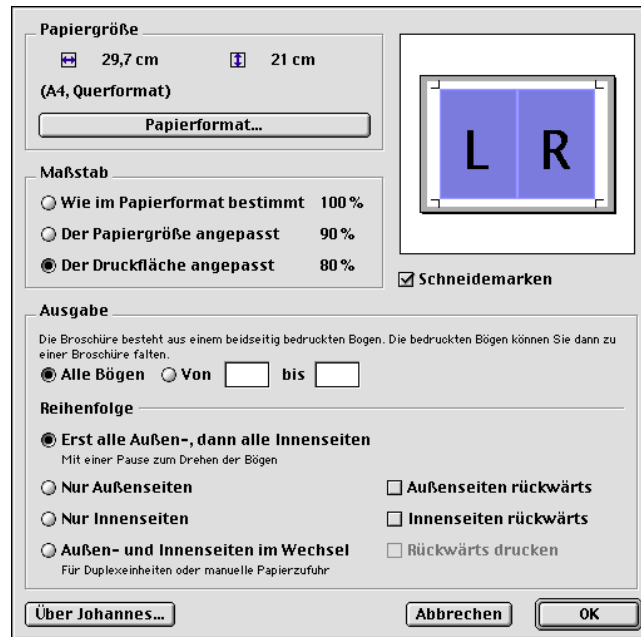
KAPITEL 2

Johannes

2.1 ÜBER JOHANNES

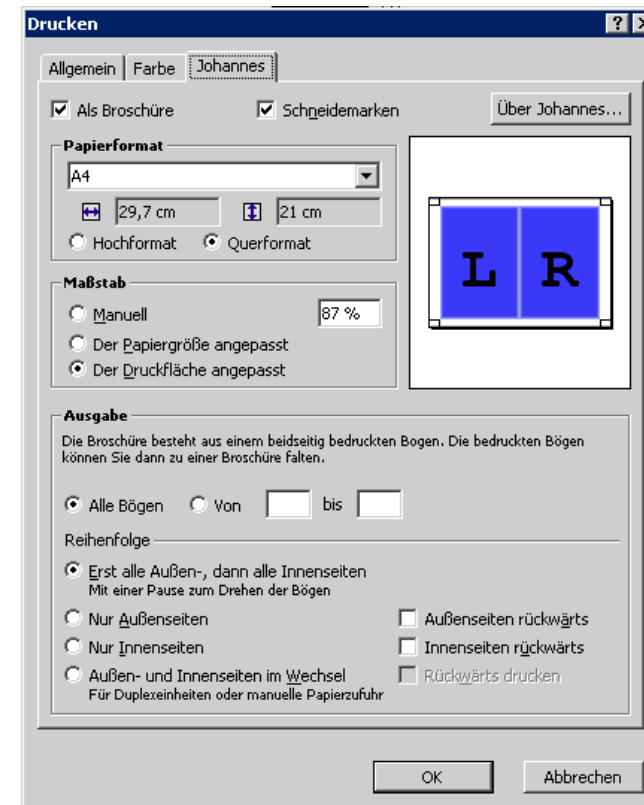
Johannes ist eine Erweiterung für RagTime 5. Sobald Johannes installiert ist, können die Seiten einer RagTime-Layoutkomponente beim Drucken (siehe ► Drucken [RagTime-5-Referenz]) so umsortiert und angeordnet werden, daß Sie den gesamten Papierstapel in der Mitte zu einer Broschüre falten können.

Im RagTime-Tafel des Druckdialoges gibt es ☒ ALS BROSCHÜRE. Vor dem eigentlichen Drucken können Sie dann die Einstellungen für Johannes in einem zusätzlichen Dialog vornehmen.



Im Druckdialog gibt es die zusätzliche Tafel JOHANNES. Kreuzen Sie ☒ ALS BROSCHÜRE an, und nehmen Sie die Einstellungen für


Johannes vor.



2.2 VORAUSSETZUNGEN UND INSTALLATION

Johannes ist eine Erweiterung für RagTime ab der Version 5.6 und ist sowohl für der Windows- als auch für die Mac-OS-Fassung von

RagTime erhältlich. Sie können die Erweiterung mit RagTime oder RagTime Privat einsetzen.

Sie können Johannes mit dem Johannes-Installationsprogramm installieren. Falls RagTime gerade läuft, sollten Sie es nun beenden. Beim nächsten Start von RagTime werden alle Erweiterungen des Ordners  ERWEITERUNGEN geladen. Somit ist auch Johannes verfügbar, und Sie können sofort mit Ihrer ersten Broschüre beginnen.

Shareware

Johannes ist Shareware. Sie können Johannes nach Belieben verteilen und ausprobieren. Sobald Sie es für richtige Projekte einsetzen, müssen Sie den Shareware-Betrag von 13 US-\$ bezahlen. Dazu benutzen Sie bitte den Sharewareservice von Kagi unter `<http://order.kagi.com/cgi-bin/rl.cgi?JBH&&lang=de>`.

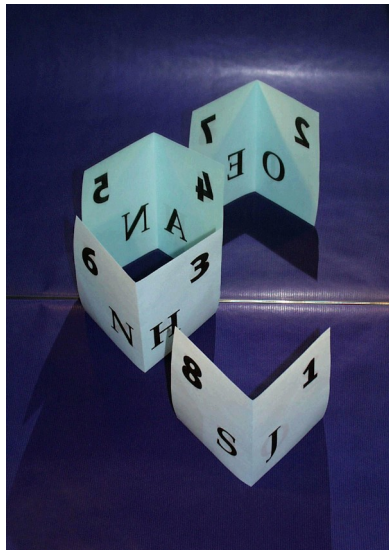
Sie müssen keine Autorisierung ins Programm eingeben, wir setzen auf Ihre Ehrlichkeit.

KAPITEL 3

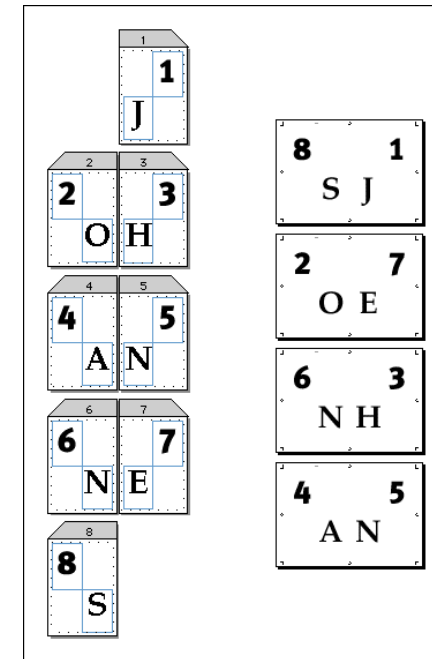
Broschüren

3.1 BROSCHÜREN MONTIEREN

Für kleine Präsentationen, Trainingsmaterial u. ä. braucht man manchmal kleine Broschüren. Z. B. sollen auf einem A4-Drucker acht Seiten auf zwei Bögen so ausgegeben werden, daß sie gefalzt ein A5-Heft ergeben. Vor einem Spiegel aufgestellt geben die beiden Bögen folgendes Bild:



Das Problem dabei ist die Seitenanordnung. Die im folgenden Bild links gezeigten acht Seiten einer RagTime-Layoutkomponente müssen für eine Broschüre umsortiert und so wie rechts gezeigt auf Papierbögen kombiniert werden.

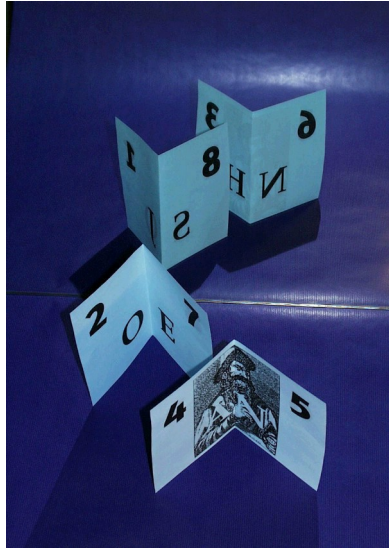


Das kann man bei vier Seiten wohl mit der Hand erledigen, aber bei acht oder mehr wird es sehr schnell unübersichtlich, und das Anhängen weiterer Seiten wird genauso zur Qual wie das Hantieren mit den Formeln für Seitennummern.

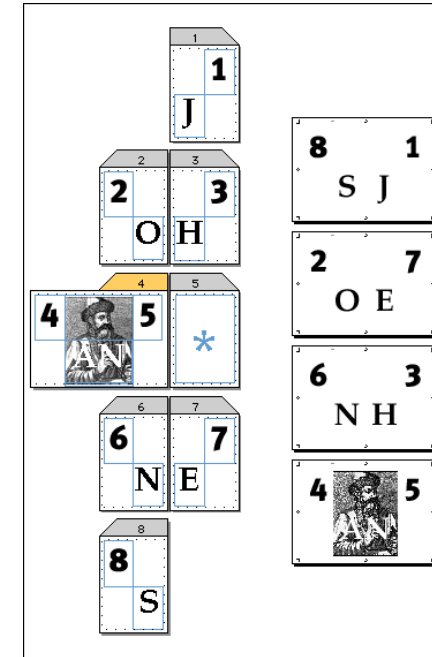
Mit Johannes wird das viel einfacher: Sie gestalten Ihr Layout wie gewohnt, das Umsortieren und die Steuerung des beidseitigen Drucks übernimmt Johannes.

3.2 DURCHGEHENDE MITTELSEITEN

In der Mitte jeder Broschüre sind zwei Seiten mit aufeinander folgenden Nummern auf demselben Bogen benachbart. Falls Sie diese beiden Seiten durchgehend gestalten wollen, gehen Sie so vor:



- 1 Stellen Sie für die **linke** Seite eine vom übrigen Layout abweichende Seitengröße ein (siehe ► Einzelseitenformat [RagTime-5-Referenz]).
Benutzen Sie das Zweifache der normalen Seitenbreite für die durchgehende Mittelseite.
Auf dem Bildschirm erkennen Sie am gelben Seitenreiter, daß für die Seite ein Einzelseitenformat gilt.
 - 2 Gestalten Sie die durchgehende Mittelseite vollständig auf der linken Seite der Layoutkomponente.
Die rechte Seite wird bei der Broschürenmontage mit Johannes ignoriert.
- Falls Sie Seitennummern über Formeln verwenden, müssen Sie die Formel für die rechte Hälfte der durchgehenden Mittelseite anpassen (z. B. `Seite + 1`).



3.3 SEITEN- UND PAPIERGRÖSSEN

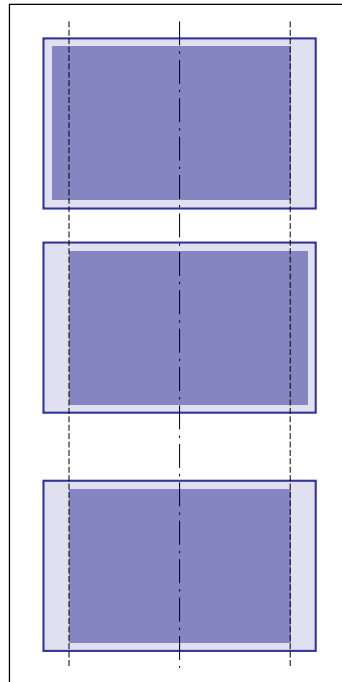
Am übersichtlichsten wird das Layout für eine Broschüre, wenn Sie die Seitengröße in der RagTime-Layoutkomponente so wählen, daß zwei Seiten nebeneinander auf einem Bogen Papier Platz haben; also z. B. Seitengröße ist A5 im Hochformat, gedruckt wird auf A4 im Querformat. Falls Ihr Drucker A3-Papier verarbeiten kann, können Sie natürlich auch A4 als Seitengröße im Layout wählen.

Johannes kann Ihre Layout-Seiten aber auch so skalieren, daß zwei Seiten nebeneinander das ganze Papier oder den bedruckbaren Bereich des Papiers bestmöglich ausnutzen. Bei der Skalierung wird das Länge/Breiten-Verhältnis der Layoutseiten erhalten. Falls das Verhältnis sich von dem des verwendeten Papiers unterscheidet, bleibt entlang einer Papierkante ein entsprechender Rand ungenutzt.

Falls Sie ☒ SCHNEIDEMARKEN zum vereinfachten Schneiden und Falten anschalten, werden diese bei der Skalierung berücksichtigt.

Drucker mit asymmetrischer Druckfläche

Die meisten Drucker können nicht bis an die Papierkanten drucken. Entlang der Kanten ist ein mehr oder weniger breiter Rand nicht bedruckbar. Häufig ist dieser Rand entlang der vier Papierkanten gleich breit. Es gibt aber auch Druckermodelle, die entlang einer Kante einen breiteren Rand nicht bedrucken können. Johannes berechnet dann eine neue Druckfläche so, daß diese Asymmetrie ausgeglichen wird und Sie die bedruckten Bögen trotzdem in der Mitte zu einer Broschüre falten können.



Skalierungseinstellungen unter Windows

PAPIERFORMAT

Bestimmen Sie die Größe und die Orientierung des Papiers.

PAPIERFORMAT

Wählen Sie ein Papierformat. Die Liste der Möglichkeiten wird von Ihrem Druckertreiber bestimmt.

Manche Drucker bieten ein „benutzerdefiniertes Format“ o. ä. Falls Sie dies wählen, können Sie die Maße in den beiden folgenden Feldern eingeben.

SEITENBREITE/SEITENHÖHE

Die Breite und Höhe des Bogens werden hier angezeigt. Eingaben sind nur möglich wenn der Druckertreiber dies unterstützt und Sie die entsprechende Wahl im obigen Menü getroffen haben.

HOCHFORMAT

Bestimmt, ob die Bögen im Hochformat bedruckt werden.

QUERFORMAT

Bestimmt, ob die Bögen im Querformat bedruckt werden.

MASSSTAB

Bestimmen Sie, wie die Layoutseiten für die Kombination auf einem Bogen skaliert werden sollen.

MANUELL

Geben Sie einen Maßstab in das folgende Feld ein.

MASSSTAB

Der Maßstab fürs Drucken. Werte unter 100% verkleinern (es paßt mehr auf ein Blatt), Werte darüber vergrößern.

Falls Sie eine der folgenden beiden Einstellungen wählen, wird der resultierende Maßstab in diesem Feld angezeigt.

DER PAPIERGRÖSSE ANGEPAßt

Die Seiten werden so skaliert, daß die Papiergröße bestmöglich ausgenutzt wird. Bereiche der Layoutseiten können dabei in den nicht bedruckbaren Bereich des Druckers fallen. Falls Sie bei der Gestaltung der Seiten einen Rand freigelassen haben, schadet das jedoch nicht.

DER DRUCKFLÄCHE ANGEPAßt

Die Seiten werden so skaliert, daß der bedruckbare Bereich bestmöglich ausgenutzt wird. Der vollständige Inhalt der Layoutseiten wird auf jeden Fall gedruckt.

Skalierungseinstellungen unter Mac OS

PAPIERGRÖSSE

SEITENBREITE/SEITENHÖHE

Die Breite und Höhe des Bogens.

PAPIERFORMAT

Öffnet den Papierformatdialog Ihres Druckertreibers. Bestimmen Sie dort wie üblich die Größe, die Orientierung und die Skalierung.

MASSTAB

Bestimmen Sie, wie die Layoutseiten für die Kombination auf einem Bogen skaliert werden sollen. Neben den Knöpfen wird der jeweilige Maßstab angezeigt (Werte unter 100% verkleinern (es paßt mehr auf ein Blatt), Werte darüber vergrößern).

● WIE IM PAPIERFORMAT BESTIMMT

Der Maßstab wird aus den Papierformateinstellungen des Druckertreibers übernommen.

● DER PAPIERGRÖSSE ANGEPAST

Die Seiten werden so skaliert, daß die Papiergröße bestmöglich ausgenutzt wird. Bereiche der Layoutseiten können dabei in den nicht bedruckbaren Bereich des Druckers fallen. Falls Sie bei der Gestaltung der Seiten einen Rand freigelassen haben, schadet das jedoch nicht.

● DER DRUCKFLÄCHE ANGEPAST

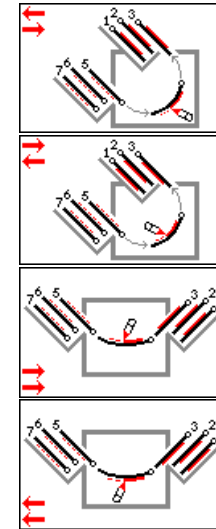
Die Seiten werden so skaliert, daß der bedruckbare Bereich bestmöglich ausgenutzt wird. Der vollständige Inhalt der Layoutseiten wird auf jeden Fall gedruckt.

3.4 DRUCKREIHENFOLGE

Beim Broschürendruck müssen beide Seiten der Papierbögen bedruckt werden. Das geht natürlich am einfachsten mit einem Drucker, der die Bögen mit einer Duplex-Einheit wenden kann. Bei manueller Papierzufuhr können auch Sie selbst den gerade bedruckten Bogen wenden und erneut einlegen.

Bei den meisten Druckern werden zunächst alle Außenseiten bedruckt, danach legen Sie den Papierstapel erneut in den Drucker, und es werden dann alle Innenseiten bedruckt. Je nach Bauart des Druckers sind dazu unterschiedliche Druckreihenfolgen nötig, sodaß am Schluß der Papierstapel richtig im Ausgabefach des Druckers liegt und Sie ihn nur noch mittig falten (und ggf. beschneiden) müssen.

Im Abschnitt ► Druckerfamilien [RagTime-5-Referenz] finden Sie Hilfe zur Zuordnung Ihres Druckers in eine der 4 möglichen Bauarten, für die hier die passenden Einstellungen zum Broschürendruck gegeben werden.



Drucken Sie die Außenseiten rückwärts und danach die Innenseiten vorwärts.

Drucken Sie die Außenseiten vorwärts und danach die Innenseiten rückwärts.

Drucken Sie sowohl die Außenseiten als auch danach die Innenseiten vorwärts.

Drucken Sie sowohl die Außenseiten als auch danach die Innenseiten rückwärts.

Ausgabe-Einstellungen

AUSGABE

Stellen Sie ein, welche Bögen ausgegeben werden sollen.

● ALLE BÖGEN

Bestimmt, daß alle Bögen ausgegeben werden.

● VON

Bestimmt, daß nur die Bögen ausgegeben werden, die in den folgenden Feldern angegeben sind.

☐ VON

Die Nummer des ersten auszugebenden Bogens.

☐ BIS

Die Nummer des letzten auszugebenden Bogens.

REIHENFOLGE

Stellen Sie ein, in welcher Reihenfolge die Bögen bedruckt werden sollen.

● ERST ALLE AUSSSEN-, DANN ALLE INNENSEITEN

Nach der Ausgabe der Außenseiten werden Sie in einem Dialog gebeten die Bögen erneut in den Drucker einzulegen, sodaß die Innenseiten ausgegeben werden können.

● NUR AUSSENSEITEN

Es werden nur die Außenseiten ausgegeben.

● NUR INNENSEITEN

Es werden nur die Innenseiten ausgegeben.

- AUSSEN- UND INNENSEITEN IM WECHSEL
Diese Einstellung ist nützlich für Drucker, die die Bögen wenden können (Duplex-Einheit) oder für die manuelle Papierzufuhr. Beachten Sie, daß die Bögen bei manchen Druckverfahren erst trocknen müssen, bevor Sie sie wieder in den Drucker einführen.
- ➞ Benutzen Sie diese Einstellung auch für die Ausgabe in PostScript-Dateien, die Sie anschließend für Belichtung und Druck an einen Dienstleister weitergeben wollen.
- ☒ AUSSENSEITEN RÜCKWÄRTS
Bestimmt, ob die Außenseiten in umgekehrter Reihenfolge gedruckt werden.
- ☒ INNENSEITEN RÜCKWÄRTS
Bestimmt, ob die Innenseiten in umgekehrter Reihenfolge gedruckt werden.
- ☒ RÜCKWÄRTS DRUCKEN
Bestimmt, ob die Bögen in umgekehrter Reihenfolge gedruckt werden. Dies ist nützlich für Drucker, die die Blätter mit der bedruckten Seite nach oben ausgeben.

Siehe auch ► Druckerfamilien [RagTime-5-Referenz]